

Landeshauptstadt Stuttgart
Der Oberbürgermeister
GZ: OB 6235

Stuttgart, 27.11.2007

Stellungnahme zum Antrag

Stadträtinnen/Stadträte – Fraktionen SPD-Gemeinderatsfraktion
Datum 26.10.2007
Betreff 2009: 100 Jahre Deutsches Jugendherbergswerk. Ein Weg mit dem Namen des Gründers Richard Schirrmann

Anlagen

Text der Anfragen/ der Anträge

Das Haupt- und Personalamt hat inzwischen geprüft, ob sich der Fußweg von der Willy-Brandt-Straße zur Jugendherberge nach dem Gründer des Deutschen Jugendherbergswerkes Richard Schirrmann benennen lässt.

Die genannte Verkehrsfläche ist die direkte Verbindung für Fußgänger vom Hauptbahnhof aus zur Jugendherberge. Allerdings hat man als Verkehrsteilnehmer nicht den Eindruck, sich auf einem durchgängigen Weg zu befinden. Er kreuzt die Urban- und die Schützenstraße. Besonders an der Unterbrechung des Weges durch die Urbanstraße liegen die Teilbereiche des Weges nicht genau gegenüber.

Aus diesem Grund schlägt die Verwaltung vor, nur die Staffel zwischen Schützenstraße und Werastraße nach Richard Schirrmann zu benennen. Die Fläche befindet sich im Eigentum der Landeshauptstadt Stuttgart. Für das Gebäude Schützenstr. 4, das einen Eingang am Beginn des Weges hat, wird bei Realisierung der Namensgebung nach Aussage des Stadtmessungsamtes keine Adressenänderung erforderlich.

Das Haupt- und Personalamt wird den Benennungsvorschlag in den Bezirksbeirat Mitte einbringen und anschließend dem Verwaltungsausschuss zur Entscheidung vorlegen.

Dr. Wolfgang Schuster

Verteiler
<Verteiler>